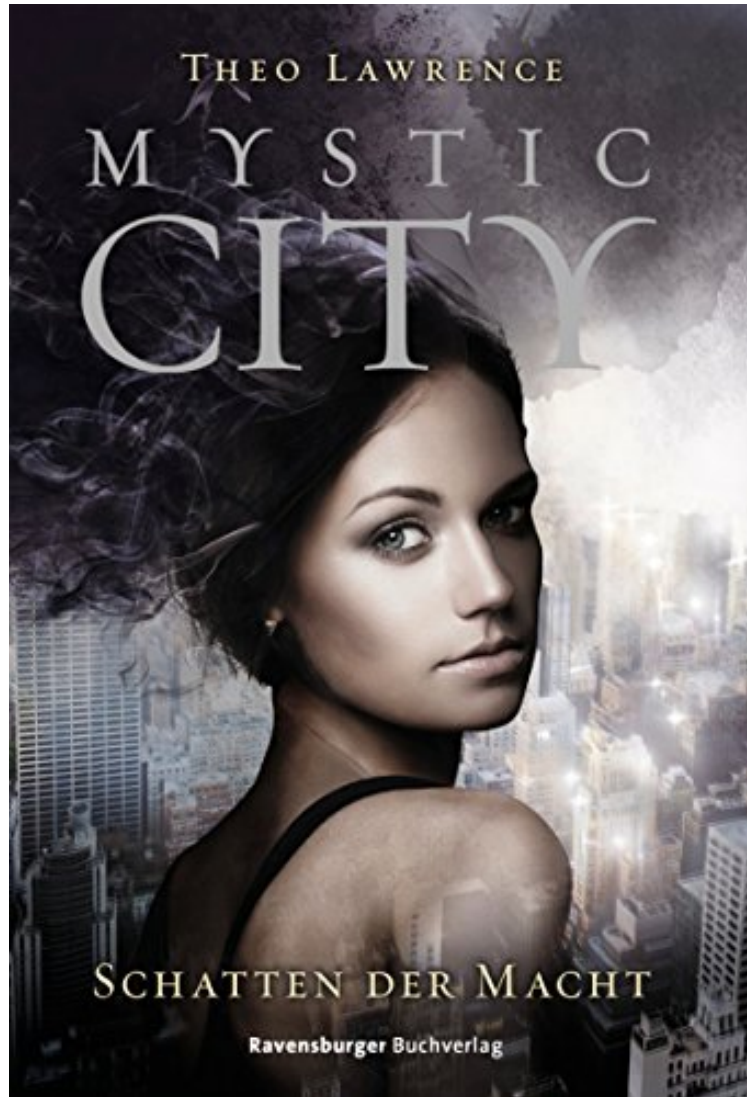


[Read free ebook] Mystic City 3: Schatten der Macht

Mystic City 3: Schatten der Macht

Von Theo Lawrence

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #109469 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-01Erscheinungsdatum: 2015-03-01File Name: B00R5C4HYG | File size: 35.Mb

Von Theo Lawrence : Mystic City 3: Schatten der Macht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mystic City 3: Schatten der Macht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Achtung SpoilerVon IsabellaCover:Das Cover finde ich (wie bei allen drei Teilen der Reihe) super gelungen und wunderbar passend fr eine Dystopie, auerdem passen die drei Cover auch gut zueinander ohne sich zuu sehr zu hneln.Inhalt:Tja, die Idee dahinter fand ich nicht schlecht, allerdings hat es dann doch an der Umsetzung gehapert. Ich fand es zB nicht wirklich nachvollziehbar warum sich Aria von Hunter getrennt hat wenn sie doch immer wieder behauptet hat noch

nie jemanden so geliebt zu haben usw... Vor allem, dass sie sich getrennt hat nachdem er Einsicht gezeigt hat, war für mich nur schwer nachvollziehbar. Danach ist sie mit Turk zusammengekommen, schön und gut, Turk ist mein absoluter Lieblingscharakter. Allerdings war das die ganze Zeit irgendwie so eine halb-halb Geschichte, bei der ich nicht so richtig durchgeblickt hab. Am Ende fällt Aria dann auf einmal auf das Turk doch die Liebe ihres Lebens ist, obwohl sie sich kurz vorher noch unsicher war ob sie nicht doch noch mehr für Hunter empfindet als sie zugeben will. Die Liebesgeschichte war für mich einfach nicht gut nachvollziehbar. Auf der anderen Seite war es mit Hunter genau gleich, denn er hat auch so getan als wäre Aria das nonplusultra, aber schon sehr kurz nach der Trennung hat er schon wieder eine neue am Start. Die Gefühle kamen einfach schlecht rüber und man konnte nur schlecht in die Protagonisten reinsehen, was mich doch sehr gestört hat, ihre Handlungen waren einfach widersprüchlich und dadurch schlecht nachzuvollziehen. Das Ende kam mir dann auch etwas zu schnell, in der gesamten Trilogie wird auf diesen Moment hingearbeitet und auf einmal soll es so einfach gewesen sein? Der Epilog war für mich einfach kein Epilog, es wäre für mich das letzte Kapitel vorm Epilog gewesen und im Epilog hätte dann stehen sollen wie das Leben nach dem Finale dann ausgesehen hätte, das hab ich wirklich sehr vermisst. Charaktere: Wie gesagt, mein Lieblingscharakter war Turk, was für mich von Anfang an klar war, ich mag einfach die 'harten' Kerle mit dem weichen Kern einfach am liebsten, auch wenn Turk ja eh nicht sooo der harte Kerl ist, aber immerhin noch härter als die anderen :P Ich fand Hunter prinzipiell auch ganz gut, allerdings war er für mich doch sehr widersprüchlich gestaltet, da er einerseits ein schnulziger Typ sein soll der diese bertrieben kitschigen Briefchen geschrieben haben soll und andererseits soll er dieser Anführer sein der auch mal über Leichen geht. Einerseits sagt er, Aria sei seine große Liebe, andererseits hat er schon sehr bald nach der Trennung was mit einer anderen am Laufen (was mich auch bei Aria irritiert hat). Schreibstil: Der Schreibstil war jetzt nichts besonderes, eher einfach und unkreativ. Die Gefühle kamen nur sehr schlecht rüber. Fazit: Keine Reihe die ich weiterempfehlen würde, auch wenn nicht alles daran schlecht war. Im Regal macht sie sich zB ganz gut :P2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unspektakulär Von Niob Achtung, 3. Teil! Enthält Spoiler auf die Vorgänger. Inhalt: Nach dem Scheitern der Friedensverhandlungen und ihrer Trennung von Hunter versucht Aria die Menschen der Tiefe auf ihre Seite zu ziehen. Doch das ist alles andere als einfach, denn niemand weiß, was von ihr zu halten ist und woher plötzlich ihre mystischen Kräfte kommen. Diese Unsicherheit wird von Arias Bruder Kyle noch geschürt, der in den Horsten die Rolle des Anführers übernommen hat. Doch auch für Aria selbst sind ihre neuen Fähigkeiten ein zweischneidiges Schwert, denn ihr Körper ist nicht dafür gemacht mit mystischer Energie umzugehen. Während die Horste von einer Kuppel aus mystischer Energie eingeschlossen werden und feindliche Truppen auf die Stadt zumarschieren, suchen Aria und ihre Freunde verzweifelt nach einem Ausweg. Meinung: Schatten der Macht ist der Abschluss der Mystic City Trilogie und fängt genau da an, wo sein Vorgänger aufgehört hat. Aria hat Davidas Herz aufgenommen und hat nun Zugriff auf ihre Kräfte und Erinnerungen. Allerdings zahlt sie dafür einen hohen Preis, denn ein normaler menschlicher Körper ist nicht dafür geeignet mit der hohen Energie umzugehen. Ich fand es bisher eigentlich ziemlich erfrischend, dass Aria ein normales Mädchen ohne Superkräfte war, deshalb stand ich dieser Entwicklung in Band 2 ziemlich kritisch gegenüber. Leider wurden meine Befürchtungen bestätigt, denn nicht nur sind Davidas Kräfte außergewöhnlich mächtig, sondern Aria kann nach nur wenig Übung auch noch meisterhaft damit umgehen. Die Nebenfiguren spielen in diesem Teil kaum noch eine Rolle, was ich extrem schade fand. Einerseits hätte ich einfach gerne mehr von ihnen gesehen, andererseits steht Aria viel zu sehr im Mittelpunkt, was ihre Schenken nur umso augenfälliger macht. Sie ist naiv, unvorsichtig und stellenweise einfach nicht nachvollziehbar. Im 2. Teil hatte sie sich ein ganzes Stück weiterentwickelt, aber davon ist hier leider kaum noch etwas zu spüren. Alles in allem hat sich die ganze Reihe kaum weiterentwickelt. Ein Kritikpunkt den ich auch schon in den beiden anderen Teilen hatte, ist mir auch hier wieder sehr unangenehm aufgefallen: der fehlende Fokus. Der Autor möchte zu viele Handlungsstränge gleichzeitig verfolgen was dazu führt, dass es mit keinem richtig voran geht. Das Finale ist unspektakulär und unglaublich, wer auf einen richtigen Showdown wartet, wird hier enttäuscht werden. Die Wertung wird eigentlich nur davon halbwegs gerettet, dass sich die Bücher wirklich gut lesen lassen und ich mich trotz einiger Kritik nie dazu berwinden musste weiterzulesen. Außerdem gefällt mir der Weltentwurf weiterhin sehr gut und hätte wirklich einiges Potential geliefert, was vom Autor leider kaum genutzt werden konnte. Fazit: Schwacher, unspektakulärer Abschluss einer für mich eher durchwachsenen Reihe. Aria selbst ist mir zu unsympathisch, was durch die fehlende Präsenz der Nebenfiguren noch augenfälliger wird. Die Geschichte verzettelt sich mit Kleinigkeiten, statt konsequent einer Hauptlinie zu folgen und kann nur durch den Stil und die tolle, leider kaum genutzte, Grundidee halbwegs überzeugen. 2,5 Sterne, aufgerundet auf 3.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Liebesgeschichte überraschend Ende ein wenig mau Von Hrnchens Bchernest Klappentext: Schweren Herzens hat sich Aria gegen ihre große Liebe Hunter gestellt. Denn der will um jeden Preis die Ziele der Rebellen durchsetzen und schreckt auch vor Gewalt nicht mehr zurück. Während Aria sich immer stärker zu Hunters bestem Freund Turk hingezogen fühlt, wird sie mit ihren neuen mystischen Fähigkeiten zu einer Hoffnungsträgerin für das umkämpfte New York. Kann sie einen Krieg verhindern und die verfeindeten Seiten miteinander versöhnen? Doch Arias Zeit läuft gefährlich schnell ab. Denn ihre mystischen Kräfte vergiften sie mit jedem Tag ein bisschen mehr. Meine Meinung: Ich habe mich sehr auf den Abschluss der Trilogie gefreut. Schließlich wollte ich erfahren was Arias Bruder im Schilde führt und vor allen Dingen für wen sich Aria am Ende entscheiden wird. Vorweg kann ich sagen, dass alle meine Fragen beantwortet wurden. Das Buch liest sich flüssig

und schnell und wei zu fesseln, obwohl es nicht viele Höhepunkte gibt, sondern sich die Geschichte langsam dem Showdown nähert und die Spannung steigt. Je näher ich dem Ende kam, desto besorgter wurde ich, denn wie wollte Theo Lawrence auf den verbliebenen Seiten noch ein vernünftiges Ende hinbekommen? Leider muss ich sagen, dass es ihm nicht gelungen ist, ein für mich zufriedenstellendes Ende zu schreiben. Zwar ist es in sich schlüssig, dennoch war mir die plötzliche Lösung zu einfach und wurde innerhalb von ein paar Seiten abgehandelt. Es wirkte für mich ein wenig so, als hätte der Autor eine gewisse Seitenanzahl vorgegeben bekommen und beim Schreiben kurz vor Schluss gemerkt, dass er nun zu einem schnellen Ende kommen muss. Während des Lesens tauchen wir immer wieder in kurzen Rückblicken in die Gedankengänge von Davida ein. Gerade diese Passagen mochte ich unheimlich gerne, denn wir erleben somit die Geschichte aus den ersten zwei Bänden durch Davidas Sichtweise und lernen ihr Verhalten besser zu verstehen. Zudem gibt es einige neue Erkenntnisse, die uns aus Arias Sicht verborgen geblieben waren. Toll fand ich in diesem letzten Band, dass nicht nur Aria und ihr Handeln eine wichtige Rolle spielen, sondern auch Arias Familie und ehemalige Freunde noch einmal stark in den Vordergrund gerückt werden. Nach der Trennung von Hunter, fühlt sich Aria zerrissen und unglücklich. Sie trauert dem Vergangenen nach, will aber auf der anderen Seite auch Turk eine Chance geben. Gerade mit der Liebesgeschichte konnte mich der Autor überraschen. Oftmals weiß man in Band 1 einer Trilogie bereits für wen sich die Hauptperson bei einem Liebesdreieck entscheiden wird. Dies ist hier nicht der Fall. Ist es in Band 1 noch Hunter der Arias Herz höher schlagen lässt, so kann in Band 2 Turk Aria mehr von sich überzeugen. In diesem Finale waren die Chancen der Jungs zu 50-50 in meinen Augen verteilt. Fazit: Bis kurz vor Schluss konnte mich das Buch überzeugen. Dann jedoch wurde mir ein Ende präsentiert, was vielleicht fast alle Fragen beantwortet, jedoch lieblos und auf wenige Seiten hin geklatscht wurde, dies ist zumindest mein Eindruck. Dennoch bin ich auch ein wenig traurig darüber, der Welt der Mystic-Trilogie nun auf Wiedersehen sagen zu müssen. Vor allen Dingen die Grundidee und die Liebesgeschichte konnten mich überzeugen. Ich vergabe 4 von 5 Sternen für den Abschluss der Trilogie.

Kurzbeschreibung STADT DER MAGIE. STADT DER LIEBE. STADT DER GEFAHR. "Aria!", ruft Hunter. "Du darfst jetzt nicht aufgeben! Bleib bei mir!" Ich beginne zu zittern und spre, dass ich jeden Augenblick ohnmächtig werde. "Bei dir bleiben?", frage ich benommen. Da schlingt Hunter seine Arme um mich und hält mich fest. Mein Blick ist gen Himmel gerichtet, der hinter dichtem Rauch verschwunden ist. Riesige Stahlträger rasen auf uns zu. Das wars, denke ich. Jetzt ist alles aus. Der Kampf um Mystic City tobt. Mit Arias neuen mystischen Fähigkeiten wird sie zur großen Hoffnungsträgerin für das umkämpfte New York. Kann sie einen Krieg verhindern und die verfeindeten Seiten versöhnen? Doch Arias Zeit läuft gefährlich schnell ab. Denn ihre mystischen Kräfte vergiften sie mit jedem Tag ein bisschen mehr. Auch Arias Herz ist in Aufruhr. Soll sie ihrer Liebe zu Hunter eine zweite Chance geben? Oder ihre Gefühle für Turk zulassen? Pressestimmen- Action- und Liebes-Trilogie für Mädchen; - Selbstbewusste, intelligente Hauptfigur mit hohem Identifikationspotenzial; - Romeo- und Julia-Geschichte in der Zukunft

Kurzbeschreibung STADT DER MAGIE. STADT DER LIEBE. STADT DER GEFAHR. "Aria!", ruft Hunter. "Du darfst jetzt nicht aufgeben! Bleib bei mir!" Ich beginne zu zittern und spre, dass ich jeden Augenblick ohnmächtig werde. "Bei dir bleiben?", frage ich benommen. Da schlingt Hunter seine Arme um mich und hält mich fest. Mein Blick ist gen Himmel gerichtet, der hinter dichtem Rauch verschwunden ist. Riesige Stahlträger rasen auf uns zu. Das wars, denke ich. Jetzt ist alles aus. Der Kampf um Mystic City tobt. Mit Arias neuen mystischen Fähigkeiten wird sie zur großen Hoffnungsträgerin für das umkämpfte New York. Kann sie einen Krieg verhindern und die verfeindeten Seiten versöhnen? Doch Arias Zeit läuft gefährlich schnell ab. Denn ihre mystischen Kräfte vergiften sie mit jedem Tag ein bisschen mehr. Auch Arias Herz ist in Aufruhr. Soll sie ihrer Liebe zu Hunter eine zweite Chance geben? Oder ihre Gefühle für Turk zulassen?